

Nach Aufruf dieses Tagesordnungspunktes durch den Ausschussvorsitzenden bittet Bürgermeister Dr. Storch die Ausschussmitglieder, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen und der Verwaltung genügend Freiraum bei der Terminierung und Ausgestaltung von Workshops einzuräumen, um flexibel reagieren zu können, da derzeit noch nicht feststeht welcher Künstler zu welchem Zeitpunkt zur Verfügung stehen und wie viele Workshops finanzierbar sind. Auf die Frage von Herrn Schmidt, ob denn in den Ferien genügend Jugendliche diese Angebote annehmen würden, teilt Herr Hartmann mit, dass er in den Oster- oder Herbstferien keine Probleme sehe, weil ausreichend Interesse bestehe, da die überwiegende Masse der Jugendlichen in dieser Zeit nicht wegfare. Der Finanzierungseigenanteil wird auf Nachfrage mit 1.184,-- € angegeben. Die Hälfte davon dürfte durch Spenden finanziert werden, ohne Landesmittel zu verlieren. Sodann wird über diesen Tagesordnungspunkt abgestimmt.